

STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

Charlottenhöhle S Hürben

Status: geschützt
Typ: Karstformen

Land-/Stadtkreis: HDH
Gemeinde: Giengen an der Brenz
Gemarkung: Hürben

TK25-Nr.: 7427.04

Ost/Nord-Werte: 589090 / 5381865
ETRS89 UTM32

Literatur:

Adam, K. D., Binder, H., Bleich, K. & Dobat, K. (1983); Huth, T. & Junker, B. (2006); Reiff, W., Schloz, W. & Groschopf, P. (1980); Burgmeier, G. & Schöttle, M. (2002)


Beschreibung:

Die Charlottenhöhle ist mit 587 m die längste Besucherhöhle Süddeutschlands. Sie wurde 1893 entdeckt und nach Königin Charlotte von Württemberg benannt. Sie entstand als Flusshöhle in dolomitischen Kalksteinen des Oberjura (Obere Felsenkalk-Formation, früher Weißjura epsilon). Charakteristikum der Höhle ist der hohe und enge, schlauchartige Höhlengang mit schlüssellochartigen Gangquerschnitten, dazwischen mehrere große Hallen und eine große Vielfalt an Sinter- und Tropfsteinformen. Interessante Lampenflora!

